

Anlage Kind

Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.

1	Name	Moroz	
2	Vorname	Andrei und Alesya	
3	Steuernummer	014 454 68509	lfd. Nr. der Anlage 2
Angaben zum Kind			
4	Identifikationsnummer	01 9 7 2 2 0 5 4 3 1 6 6	3
5	Vorname	Amelie	
6	Geburtsdatum	16 07.10.2009	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2016 15 2.280,-
7	Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse	Frankfurt a. M.	
8	Wohnort im Inland	00 01.01. 31.12.	Wohnort im Ausland
9	ggf. abweichende Adresse (bei Wohnort im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)		
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A		Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Lebenspartner(in) B	
10	02 1	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	03 1
Kindschaftsverhältnis zu anderen Personen		Dauer des Kindschaftsverhältnisses	
11	Name, Vorname	Geburtsdatum dieser Person	04
12	Letzte bekannte Adresse	Art des Kindschaftsverhältnisses	
13	Der andere Elternteil lebte im Ausland	37	1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind
14	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am	06	
Angaben für ein volljähriges Kind			
15	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung	1. Ausbildungsabschnitt	2. Ausbildungsabschnitt
16	Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung		
17	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen		
18	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet		
19	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten)		
20	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitssuchend gemeldet		
21	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)		
22	Das Kind hat den gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet, der vor dem 1.7.2011 begonnen hat		
Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in den Zeilen 15 bis 19)			
23	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen	1 = Ja 2 = Nein	
24	Falls Zeile 23 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsverhältnis)	1 = Ja 2 = Nein	
25	Falls Zeile 24 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus	1 = Ja 2 = Nein	Beschäftigungszeitraum
26	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)	1 = Ja 2 = Nein	Erwerbszeitraum
27	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en)	lt. Zeile 25	Stunden lt. Zeile 26 Stunden

Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

– Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn Sie in die Datenübermittlung eingewilligt oder dieser nicht widersprochen haben. –

		Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet EUR		Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet EUR
31	Von mir / uns getragene Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66		70
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt			71
33	Von mir / uns getragene Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67		72
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beträge	68		73
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt			74
36	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 31 bis 33 (z. B. nach § 13a BAföG)			75
37	Von mir / uns getragene Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	69		

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

- 38 – seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder
– mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist 36 ☐ 1 = Ja

Falls die Frage in Zeile 38 mit Ja beantwortet wurde:

- 39 Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum 38 vom bis

Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.

- 40 39 ☐ 1 = Ja 43

Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternteil wurde lt. **Anlage K** zugestimmt.

- 41 40 ☐ 1 = Ja

Nur beim Stief- / Großelternteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen.

- 42 41 ☐ 1 = Ja

Nur beim Stief- / Großelternteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.

- 43 76 ☐ 1 = Ja 77 Zeitraum der Haushaltszugehörigkeit / Unterhaltsverpflichtung vom bis

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

- 44 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet 42 vom bis

- 45 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt 44

Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.

- 46 46 ☐ 1 = Ja
2 = Nein Falls ja 47

Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.

- 47 49 ☐ 1 = Ja
2 = Nein Falls ja 50

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

- 48

Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

- 49

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Kz 27)

- 50 Das Kind war auswärtig untergebracht 50 vom bis
Anschrift

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

- 52 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

Schulgeld

Gesamtaufwendungen
der Eltern
EUR

für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)

- 61 24 , —
- Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**
- 62 Das von mir übernommene Schulgeld beträgt 56 , —
- 63 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 57 %

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

Die Übertragung des Behinderten- / Hinterbliebenen-Pauschbetrags wird beantragt:

Das Kind ist

- 64 hinter- 26 1 = Ja behindert 1 = Ja blind / 55 1 = Ja geh- und 1 = Ja Grad der 25

Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung

von

bis

unbefristet
gültig

Erstmalige Beantragung / Änderung
(Nachweis ist einzureichen)

- 65 ausgestellt am gültig

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

- 66 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 28 %

Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters

vom

bis

Gesamtaufwendungen der Eltern
EUR

- 67 Kindergarten, Kita Schatzinsel, Christane-Vulpus-Str. ... 01.01. 31.12. 51 1.261 , —

- 68 Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen 79 , —

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

- 69 Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen , —

vom

bis

vom

bis

- 70 Es bestand ein **gemeinsamer** Haushalt der Elternteile 01.01. 31.12. Das Kind gehörte zu unserem Haushalt 01.01. 31.12.

- 71 Es bestand **kein gemeinsamer** Haushalt der Elternteile Das Kind gehörte zu meinem Haushalt

- 72 Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

- 73 Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %